

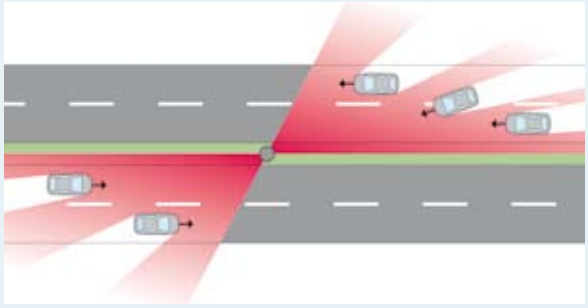
Das elegante und unauffällige Design passt in jedes Stadt- und Landschaftsbild.

PoliScan*speed* stationär
Fest eingebaut und doch flexibel

Das Besondere an der stationären Variante ist der flexible Aufbau und die daraus resultierenden vielfältigen Einsatzmöglichkeiten. Pro Säule können bis zu zwei Mess- und Dokumentationseinheiten eingebaut werden. Die Säule besteht aus drehbaren Segmenten, sodass der Verkehr in beide Richtungen überwacht werden kann. An Kreuzungen können die Segmente sogar in beliebige Richtungen positioniert werden.

Ein weiterer Vorteil für Betreiber stationärer Anlagen: Straßenseitige Einbauten wie Piezosensoren oder Induktionsschleifen sind nicht notwendig.

Als stationäres System passt PoliScan*speed* dank seines eleganten und unauffälligen Designs in jedes Stadt- und Landschaftsbild. Mit seinen glatten, zylindrischen Flächen und der von außen unsichtbaren Technik hebt es sich wohltuend vom Erscheinungsbild sogenannter Starenkästen ab.



Vom Mittelstreifen aus können bis zu drei Spuren in beide Richtungen überwacht werden.

Zulassungen 2007 PoliScan*speed* stationär

*PoliScan*speed* stationär ist in Deutschland zugelassen.*

Technische Daten

	PoliScan*speed* mobil	PoliScan*speed* stationär
		
Messbetrieb	Vollautomatisch; kein aufmerksamer Messbetrieb erforderlich	Vollautomatisch
Arbeitsbereich	15 m - 75 m	15 m - 75 m
Messbereich	10 km/h - 250 km/h	10 km/h - 250 km/h
Messrate	> 1 Fahrzeug pro Sekunde	> 1 Fahrzeug pro Sekunde
Überwachungsbereich	3 Spuren	3 Spuren pro Fahrtrichtung/ 6 Spuren insgesamt
Systemkomponenten		
Kamera	2 hoch auflösende Matrixkameras, schwarz/weiß, je 4 Megapixel	2 hoch auflösende Matrixkameras, schwarz/weiß, je 4 Megapixel
Standard-Blitz	Verkehrsblitz rot (650 nm)	Verkehrsblitz rot (650 nm)
Alternativ	IR-Blitz unsichtbar (> 890 nm), (kein Fahrerfoto)	IR-Blitz unsichtbar (> 890 nm), (kein Fahrerfoto)
Messeinheit	Augensicherer LIDAR	Augensicherer LIDAR
Bedieneinheit	Kompakte, abgesetzte Bedieneinheit für Einrichtbetrieb und Falldatenübernahme; autarker Messbetrieb ohne Bedieneinheit möglich	Autarker Messbetrieb; Bedienung und Falldatenübernahme über verschlüsselte Netzwerkanbindung
Schnittstelle	Verschlüsselte Verbindung zwischen Bedien- und Messeinheit	Verschlüsselte Verbindung zwischen Bedien- und Messeinheit
Gerätedisplay	geeichte Anzeige: 2 x 16 Zeichen, 9 mm Zeichengröße	geeichte Anzeige: 2 x 16 Zeichen, 9 mm Zeichengröße
Falldokumentation		
Beweisfotografie	Pro Fall je eine digital verschlüsselte und signierte Datei mit Bild- und Messdaten, sowie Angaben zum Messsystem, Benutzer und Messort; rund 3300 speicherbare Fälle.	Pro Fall je eine digital verschlüsselte und signierte Datei mit Bild- und Messdaten, sowie Angaben zum Messsystem, Benutzer und Messort; rund 3300 speicherbare Fälle.
Elektrische Daten		
Betriebsspannung	12 VDC	230 V~ (alternativ 12 VDC)
Leistungsaufnahme	max. 50 W	max. 50 W
Mechanische Daten		
Abmessungen	Messeinheit: 380 mm x 300 mm x 280 mm (L x B x H) Blitz: 360 mm x 250 mm x 230 mm (L x B x H)	Höhe je Segment: 600 mm Höhe gesamt: 1500 mm - 2700 mm Durchmesser: 400 mm
	IR-Blitz: 358 mm x 218 mm x 228 mm (L x B x H)	
Gewicht	Messeinheit: 17,5 kg Blitz: 10,5 kg IR-Blitz: 6,8 kg	Messeinheit: 13 kg Blitzeinheit: 10,5 kg IR-Blitzeinheit: 6,8 kg Alusäule: 170 kg
Aufbau	montiert im Fahrzeug oder auf Stativ	montiert auf Betonfundament